

GRÜNE WELT

DAS MAGAZIN DER NÖ LANDARBEITERKAMMER

JULI 2023

NR. 662



DIE BESTEN GÄRTNERLEHRLINGE NIEDERÖSTERREICHS

Paul Fahrnberger, Aurelia Rauchwarter und Lena Zinsnbauer
durften sich beim Berufswettbewerb der NÖ Gärtnerlehrlinge
über die ersten drei Plätze freuen.

Seite 2



SUPERNACHT DER 70ER & 80ER

Exzellente Stimmung beim
NÖ LAK-Open Air in St. Pölten
Seite 5

DAMIT DER FERIAJOB KEIN REINFALL WIRD

Die NÖ LAK informiert über
die wichtigsten Regeln
Seite 6

WIE DIE NÖ LAK FAMILIEN UNTERSTÜTZT

Alle NÖ LAK-Förderungen
für Mitglieder mit Kindern
Seite 8

Inhalt

- 3 Aktuelles**
Jugendzuschuss wird erweitert
- 4 Aktuelles**
 - Pendler brauchen unsere Unterstützung
 - Trummer als neuer Kammerrat angelobt
 - Trauer um Kammerrätin Margit Gräsler
- 5 Aktives**
Open Air verwandelte Landhausboulevard in Partyzone
- 6 Recht**
 - FeriJob: Was sein darf und was nicht
 - Wissenswertes zum Sommerurlaub
- 7 Aktives**
 - Gesundheitstag
 - Bikertour
- 8 Förderungen & Aktives**
 - Die NÖ LAK unterstützt Familien
 - LAK-Wandertag 2023
- 9 Österreich**
 - Berufsausbildungsgesetz hat Priorität
 - Trauer um Tirols Kammerdirektor Günter Mösl
- 10-11 Aus den Betrieben**
Aktuelle Betriebsratswahlen
- 12 LAK on Tour**
Betriebsbesuche & After Work in der Geschäftsstelle Hollabrunn
- 13 Senioren**
 - Wertvolle Tipps für die Gesundheit im Alter
 - Kultur- und Bildungstage
- 14 Bunt gemischt**
- 15 Quiz**
Gewinnspiel
- 16 Service**
Alle LAK-Adressen und Kontakte auf einen Blick

Gärtnernachwuchs zeigte bei Wettbewerb sein Können

Beim 40. Berufswettbewerb der blau-gelben Gärtnerlehrlinge in Langenlois ging der Sieg an Paul Fahrnberger und Sarah Stiftner.

Beim traditionellen fachlichen Kräftenessen der NÖ Gärtnerlehrlinge in der Gartenbauschule Langenlois gaben heuer 26 Teilnehmer ihr Bestes.

Über den Titel des besten Junggärtners Niederösterreichs durfte sich bei den Berufsschülern der 18-jährige Paul Fahrnberger aus Wang freuen. Er absolvierte seine Lehre bei der Gärtnerei Käfer in Gresten. Hinter ihm landeten Aurelia Rauchwarter aus Wien (Lehrbetrieb: Gärtnerhof Distelfink in St. Andrä/Wördern) und Lena Zinsenbauer aus Steinakirchen am Forst (Lehrbetrieb: Gärtnerei Korner in Ybbs/Donau) auf den Plätzen zwei und drei. Bei den Fachschülern holte sich Sarah Stiftner vor Mathias Luckner und Johanna Berger den Sieg.

Die Top3 beider Bewerbe qualifizierten sich mit ihren hervorragenden Leistungen für die diesjährige Staatsmeisterschaft, die im September in Vorarlberg stattfindet. Aufgrund des Alterslimits wird im NÖ-Team der Berufsschüler der St. Pöltner Gabriel Gimpl (Lehrbetrieb: Gärtnerei Bonigl) den Platz von Aurelia Rauchwarter einnehmen.

„Ich gratuliere allen Teilnehmern zu ihren tollen Leistungen. Es freut uns sehr, wenn sich junge Menschen für einen Beruf in der Land- und Forstwirtschaft entscheiden und ihnen diese Arbeit auch Spaß macht. Als gut ausgebildete Nachwuchskräfte stehen Ihnen in der Zukunft mit Sicherheit viele Türen offen“, fand NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter lobende Worte.

Die NÖ LAK unterstützt alle kammerzugehörigen Lehrlinge, die ihre Lehre erfolgreich abschließen, mit einer **Beihilfe von einmalig EUR 170,-**. Wer seine Ausbildung mit Auszeichnung abschließt, wird im Zuge einer Ehrungsfeier am 25. Oktober 2023 in Neulengbach ausgezeichnet und erhält dort eine **weitere Prämie in der Höhe von EUR 100,-** (siehe Infobox unten). Anmeldungen für die LAK-Ehrungsfeier werden im LAK-ServiceCenter St. Pölten telefonisch unter 02742/ 35 26 83 entgegengenommen.



Siegerfoto. Die besten Gärtnerlehrlinge und Fachschüler wurden im Rahmen der Siegerehrung in der Gartenbauschule Langenlois vor den Vorhang geholt und ausgezeichnet.

LEHRLINGSBEIHILFEN DER NÖ LAK

„Starthilfe“ am Beginn der Lehrzeit	EUR 170,-
Beihilfe nach erfolgreichem Lehrabschluss	EUR 170,-
Prämie bei Lehrabschluss mit Auszeichnung	EUR 100,-



Der Jugendzuschuss speziell für junge LAK-Mitglieder.

Jugendzuschuss wird erweitert

Die junge LAK-Generation kann Spaß haben und Geld sparen.

Wer gerne mit Freunden oder Kollegen unterwegs ist, kann mit dem Jugendzuschuss der NÖ LAK kräftig Geld sparen.

Ab sofort wird der Kreis an Veranstaltungen, für die um einen Zuschuss angesucht werden kann, deutlich erweitert. Künftig wird der Besuch **aller Sportveranstaltungen der höchsten Spielklasse von NÖ Vereinen mit Austragungsort in NÖ plus alle Heimspiele von österreichischen Nationalmannschaften (z.B.: Fußball, Handball, Eishockey, etc...)** gefördert.

Zusätzlich bekommen junge LAK-Mitglieder weiterhin auch beim Besuch der Festivals **Nova Rock, Woodstock der Blasmusik, FM4 Frequency, Beatpatrol und Shut-down** einen Teil der Ticketkosten ersetzt.

In Anspruch genommen werden kann der Jugendzuschuss von allen LAK-Mitgliedern bis zum Ende des 26. Lebensjahres.



INFOS & FORMULAR
FÜR DEN LAK-
JUGENDZUSCHUSS

EDITORIAL



Liebe Kammermitglieder,

mit dieser Ausgabe holen wir die großartigen Leistungen unserer Jungfachkräfte vor den Vorhang. Im Besonderen die besten Gärtnerlehrlinge beim 40. Berufswettbewerb in der Gartenbauschule Langenlois, bei dem sich gleichzeitig die Besten von Ihnen für die Staatsmeisterschaften – die heuer in Vorarlberg stattfinden – qualifiziert haben. Wir wünschen schon jetzt viel Glück und Erfolg.

Diese herausragenden Erfolge zeigen einmal mehr, wie gut unser Ausbildungssystem in der Form der dualen Ausbildung (Lehre und Schule) aufgestellt ist, wie gut das Zusammenspiel zwischen ausbildenden Betrieb und Berufsschule funktioniert und immer mehr junge Menschen, die ihre Arbeit mit großem Engagement verbinden, in Berufen der Land- und Forstwirtschaft ihre Zukunft sehen.

Damit wir hier in der Zukunft die optimalen Rahmenbedingungen schaffen können, ist es jetzt sehr wichtig, ein bundeseinheitliches Berufsausbildungsgesetz für die Land- und Forstwirtschaft in Geltung zu bringen. Wir werden uns auch hier nicht von bürokratischen Hürden oder rechtlichen Problemen aufhalten lassen. Ein modernes, zukunftsorientiertes Gesetz und entsprechende Verordnungen wird für die gesamte Branche benötigt, um mehr junge Menschen für die Lehre mit all ihren Zukunftschancen zu begeistern. Dafür werde ich mich mit aller Kraft einsetzen.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen einen schönen, erholsamen Sommer.

Ihr/Euer Andreas Freistetter

Pendler brauchen unsere Unterstützung

Die NÖ LAK setzt sich für weitere Maßnahmen zur Unterstützung von Pendlern sowie für eine Anhebung des Kilometergeldes ein.

„Viele unserer Mitglieder leben und arbeiten im ländlichen Raum und sind bei Fahrten zum Arbeitsort und bei Dienstfahrten auf den privaten PKW angewiesen. Als Arbeitnehmervertretung ist es uns ein wichtiges Anliegen, den Bestand und Ausbau von Arbeitsplätzen gerade in den ländlichen Regionen weiterhin bestmöglich zu fördern. Dazu ist es absolut notwendig, Pendler weiterhin mit verschiedenen Maßnahmen finanziell zu entlasten“, betonte NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter im Zuge der Vollversammlung in Großenzersdorf im Juni.

Dringenden Handlungsbedarf sieht die NÖ LAK vor allem beim amtlichen Kilometergeld, das derzeit EUR 0,42 pro Kilometer beträgt und mittlerweile seit Juli 2008 (!) nicht mehr erhöht wurde.

„Eine Erhöhung des Kilometergeldes ist aus unserer Sicht unabdingbar. Die jetzige Regelung ist längst nicht mehr kostendeckend und jenen Beschäftigten, die auf das Auto angewiesen sind, nicht mehr länger zumutbar“, findet Freistetter klare Worte.

Text: Mag. Markus Schneider



Gerade in ländlichen Regionen sind viele Arbeitnehmer bei Dienstfahrten auf die Benützung ihres Autos angewiesen.

Trummer als neuer Kammerrat angelobt



Auf gute Zusammenarbeit. Präsident Andreas Freistetter und Kammerrat Christian Trummer.

Der Lagerhaus-Kraftfahrer wurde im Zuge der Vollversammlung in Großenzersdorf als neuer LAK-Funktionär angelobt.

Als Belegschaftsvertreter engagierte sich Christian Trummer bereits seit vielen Jahren in seiner Funktion als Betriebsratsvorsitzender der Arbeiter der Raiffeisen Lagerhaus GmbH in Bruck/Leitha. Seit der Vollversammlung im Juni ist der 54-jährige Kraftfahrer aus Stixneusiedl nun auch als Kammerrat der NÖ Landarbeiterkammer aktiv.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit Christian Trummer einen engagierten Betriebsrat für unsere Arbeit als Interessenvertretung für die Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft

in NÖ gewinnen konnten“, freute sich Präsident Andreas Freistetter über den Neuzugang im Funktionärskreis, der für die NÖAAB-FCG Fraktion in die Vollversammlung einzieht.

Trummer ist verheiratet und Vater einer Tochter. In seiner Freizeit ist er seit vielen Jahren als Funktionär beim Fußballklub SV Stixneusiedl aktiv. Zu seinen Hobbies zählen Tennis und Skifahren.

Text: Mag. Markus Schneider

NÖ LAK trauert um Kammerrätin Margit Gräsler

LAK-Kammerrätin Margit Gräsler (geb. Maier) aus Rosenau-Sonntagberg ist am Samstag, den 3. Juni 2023 unerwartet verstorben.

Die 57-Jährige war im Raiffeisen Lagerhaus Amstetten mit Leib und Seele als Vertreterin der Belegschaft tätig, insgesamt 20 Jahre als Betriebsrätin, zuletzt die zweite Periode als Vorsitzende des Betriebsrates der Angestellten. Seit dem Jahr 2020 engagierte sich die



auch als Gemeinderätin in ihrer Heimatgemeinde Sonntagberg aktiv,

Mostviertlerin als Kammerrätin in der NÖ LAK.

Abseits ihres Jobs in der Buchhaltung des Lagerhauses Amstetten war Gräsler

darüber hinaus engagierte sie sich bei „Essen auf Rädern“ auch im sozialen Bereich.

„Wir verlieren eine sehr engagierte Persönlichkeit, die sich auf verschiedenen Ebenen zum Wohle ihrer Mitmenschen eingesetzt hat. Unsere Anteilnahme gilt ihrer Familie“, so die Worte von NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter.

NÖ LAK-Open Air verwandelte Landhausboulevard in Partyzone

Die Kultband MONTI BETON sorgte für exzellente Stimmung im St. Pöltner Regierungsviertel.

Zu einer „Supernacht der 70er und 80er“ mit der Band MONTI BETON lud die NÖ LAK bei ihrem Open Air-Konzert in St. Pölten ein und durfte sich über zahlreiche Besucher freuen.

Begrüßen konnten Präsident Andreas Freistetter und sein Team auch prominente Konzertbesucher. Neben LABg. Bernhard Ebner, der in Vertretung von LH Johanna Mikl-Leitner die Begrüßung vornahm, gab sich auch AKNÖ-Vizepräsident Josef Hager ein Stelldichein.

Für das leibliche Wohl der Besucher sorgten das Landhausstüberl, die NÖ Landesweingüter sowie AMA-Grillmeister Helmut Marchhart und sein Team.



LABg. Anton Erber, NÖ LAK-Kammeramtsdirektorin Bianca Pörner, NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter, NÖ LAK-Vizepräsidentin Josefa Czeatke und Landtagsabgeordneter Bernhard Ebner mit der Kultband MONTI BETON.



Die Stimmung unter den mehr als 400 Besuchern war ausgezeichnet.

> MONTI BETON bewies mit bekannten Hits wie „99 Luftballons“ von Nena, „Heroes“ von David Bowie oder „Purple Rain“ von Prince einmal mehr ihre Extraklasse als Live-Band.



Landtagsabgeordneter Anton Erber (li.) verköstigte die Besucher gegen eine freie Spende mit leckeren Palatschinken. Mit den gesammelten Spenden werden in Not geratene LAK-Mitglieder unterstützt.



LAK-Kammerrat Albert Meneder (3.v.r.) kam mit Mitgliedern aus dem Waldviertel und konnte einen unterhaltsamen Abend genießen.



NÖ LAK-Vizepräsidentin Josefa Czeatke mit ihren Kolleginnen und Kollegen vom Raiffeisen Lagerhaus Weinviertel Ost.



Mehr Fotos finden Sie direkt über dem nebenstehenden QR-Code oder online unter www.landarbeiterkammer.at/noe.

Ferialjob: Was sein darf und was nicht

Die NÖ LAK liefert einen Überblick über die wichtigsten Regeln bei Ferialjobs.

Ferialjobs sind heiß begehrt. Gerade die Landwirtschaft bietet jungen Menschen während der Sommermonate in verschiedenen Branchen die Möglichkeit, sich etwas dazuzuverdienen. Damit als Anfänger keine Anfängerfehler passieren, informiert die NÖ LAK über einige Grundprinzipien!

► Ferialarbeit ist kein Praktikum

Wer als Ferialaushilfe beschäftigt wird, dem/der steht grundsätzlich ein ganz normaler Arbeiterlohn bzw. Angestelltengehalt nach dem jeweiligen Kollektivvertrag zu. Nur manche Kollektivverträge sehen – regelmäßig etwas verminderte – Ansätze für Ferialaushilfen vor (siehe Infobox).

Praktikantenentschädigungen kommen auf solche Dienstverhältnisse nicht zur Anwendung! Diese gelten nur für „echte“ Praktika, die zur Vertie-

ANSÄTZE FÜR FERIALARBEITER...

in privaten Forstbetrieben	EUR 8,34/Std.	
in Raiffeisen Lagerhäusern	Arbeiter: EUR 1.351,50	Angestellte: EUR 1.391,-
bei der Raiffeisen Ware Austria AG	EUR 1.425,-	
bei der Österr. Bundesforste AG	EUR 1.411,64	
in landwirtschaftlichen Gutsbetrieben	EUR 802,90	
in bäuerlichen Betrieben	Bis 18 Jahre: EUR 1.573,84	Über 18 Jahre: EUR 1.708,84

fung der Ausbildung von einer Schule zwingend vorgeschrieben sind. Das Praktikum dient – vergleichbar einer Lehre – auch der Ausbildung, weshalb das Entgelt deutlich geringer ausfällt.

► Arbeitszeit

Zu achten ist darauf, dass das Ausmaß und vor allem auch die Lage der Normalarbeitszeit klar vereinbart wird. Dies muss entweder in einem schriftlichen Arbeitsvertrag oder – wenn ein solcher nicht errichtet wurde

– in einem Dienstzettel (in der Landwirtschaft heißt dieser „Dienstschein“) festgehalten werden.

► Jugendschutz

Überstunden sowie Arbeiten an Sonn- und Feiertagen sind für Jugendliche (unter 18 Jahren) verboten.



**WEITERE INFOS
ZUM THEMA
FERIALJOB**

Wissenswertes zum Sommerurlaub

Ferienzeit ist Urlaubszeit. Hier die häufigsten arbeitsrechtlichen Fragen zum Sommerurlaub.

Darf der Arbeitgeber den bereits bewilligten Urlaub widerrufen?

Die Urlaubsvereinbarung ist bindend für Arbeitgeber und Arbeitnehmer und kann grundsätzlich von keiner Partei einseitig geändert werden. Ein arbeitgeberseitiger Widerruf ist aber dann zulässig, sofern unvorhersehbare wichtige Gründe dafür eintreten. Es muss sich dabei um einen Betriebsnotstand, also eine existenzielle Bedrohung für den Gesamtbetrieb handeln, der durch den Widerruf des Urlaubs auch tatsächlich abgewendet werden könnte. Zum Beispiel wird die bloße Kündigung oder Erkrankung einer Kollegin und ein dadurch entstehender Personalengpass in aller Regel keinen ausreichenden Grund darstellen.

Falls es zu einem Widerruf kommt, ist der Arbeitgeber jedenfalls zur Tragung sämtlicher Kosten, die dadurch entstehen – typischerweise Stornogebühren – verpflichtet. Weiters ist ein Ersatz-

urlaub anzubieten. Sollten Sie mit einer solchen Forderung Ihres Dienstgebers konfrontiert werden, holen Sie zur Bewertung der Gründe fachkundige Beratung ein!

Was bewirkt eine Erkrankung im Urlaub?

Wenn ein/e ArbeitnehmerIn im Urlaub länger als drei Kalendertage erkrankt, wird der Urlaub mit dem ersten Tag der Erkrankung unterbrochen. Eine Erkrankung bis zu drei Kalendertagen unterbricht den Urlaub nicht, gilt somit als Urlaubsverbrauch.

Voraussetzung für die Unterbrechung des Urlaubs ist aber die Einhaltung sämtlicher Melde- und Nachweispflichten. Die Meldepflicht tritt in diesem Fall natürlich nicht am ersten Tag der Erkrankung ein, sondern erst dann, wenn die Urlaubsunterbrechung absehbar ist, spätestens also am vierten Krankheitstag. Eine ärztliche



Damit der Liegestuhl im Sommerurlaub nicht leer bleibt, gibt es einige Grundregeln zu beachten.

Bestätigung sollte trotzdem ehestmöglich eingeholt werden, sobald eine längere Erkrankung möglich erscheint, damit man keine Probleme mit der Anerkennung der Erkrankung bekommt.

„Vorsorge ist besser als Nachsorge“

Beim Gesundheitstag in Mold durfte sich die NÖ LAK über zahlreiche Teilnehmer freuen.

Der diesjährige Gesundheitstag in Mold stand unter dem Motto „Kräuter und ihre heilende Wirkung“.

Nach einem Impulsvortrag der bekannten Radiomoderatorin und Kräuterpädagogin Jennifer Frank gab es einen Stationenbetrieb mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Während bei einem Workout mit Fitnesscoach Gerhard Laister der Stressabbau im Fokus stand, gab es bei einer Kräuterecke mit Patricia Rabl Tipps & Tricks für eine natürliche Hausapotheke.

Zusätzlich konnten die Teilnehmer ätherische Badesalze selbst herstellen, im Rahmen einer Gesundheitsstraße wichtige Tests & Checks absolvieren (wie z.B. Körperstabilität, Blutzucker, etc..) und bei einer eigenen Smoothie-Bar köstliche Drinks genießen.

Bei der abschließenden Tombola-verlosung freute sich Gabriele Gartner über den Gewinn des Hauptpreises, ein Buch von Jennifer Frank mit dem Titel „Wildkräuter – Outdoor-Küche für Kinder“.



Die NÖ LAK freute sich über einen gelungenen Gesundheitstag. Im Bild v.l.: Renate Kröpf, Geschäftsstellenleiterin Maria Wurzer, Präsident Andreas Freistet, Vortragende Jennifer Frank, Bildungsreferentin und Organisatorin Sonja Hoschek und Gabriele Führer.



Bei einer Smoothie-Bar konnten die Teilnehmer gesunde Drinks mit jeder Menge unterschiedlicher Zutaten verkosten.



ZUR BILDERGALERIE
VOM
GESUNDHEITSTAG

Das Weinviertel auf zwei Rädern erkundet

Die LAK-Bikertour 2023 bot traumhaftes Wetter, herrliche Landschaften und interessante Zwischenstopps.



Die LAK-Biker bilden seit Jahren eine verschworene Gemeinschaft. Mit dabei waren auch heuer Vizepräsidentin Josefa Czeatke und Kammerrat Franz Sulzer.

Insgesamt 372 Kilometer legten die knapp 50 Teilnehmer der diesjährigen Bikertour zurück. Der Startschuss erfolgte heuer in der GARTEN TULLN, wo Tullns Stadtpfarrer Christoph Kowal-

ski die traditionelle Motorradsegnung vornahm, ehe die zweitägige Ausfahrt in Angriff genommen wurde.

Als neuer „Guide“ – von den Teilnehmern liebevoll „Rudelführer“ genannt –

an der Spitze fungierte heuer erstmals Zwetlts Geschäftsstellenleiter Günther Edelmair, der damit die Nachfolge von Josef Seidl antrat.

Bei perfektem Wetter konnten die Teilnehmer die Route quer durchs Weinviertel – mit einem kleinen Abstecher über die Donau – richtig genießen. Entlang der Strecke wurde u.a. das OMV Innovation & Technology Center in Gänserndorf, die Römerstadt Carnuntum in Petronell sowie die längste Kellergasse Europas in Hadres besichtigt.



ZUR BILDERGALERIE
DER
BIKERTOUR

Die NÖ LAK unterstützt Familien

Zum internationalen Kindertag im Juni präsentierte die NÖ LAK ihre Unterstützungen für Mitglieder mit Kindern.

„Wir sehen uns in der NÖ LAK als große Familie. Mit einem breiten Angebot an Förderungen wollen wir unsere Mitglieder, die eine Familie gegründet haben, finanziell unterstützen und auf diesem Weg dazu beitragen, die oft herausfordernde Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern“, erklärte NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter.

Unterstützungen der NÖ LAK für Familien im Überblick

► Zuschuss zum Papamonat

Kammerzugehörige Väter, die nach der Geburt ihres Kindes einen Papamonat in Anspruch nehmen, können einen Zuschuss zum Familienzeitbonus in der Höhe von EUR 300,- beantragen.

► Kinderbetreuungszuschuss

Um kammerzugehörigen Eltern nach dem Ende der gesetzlichen Karenz den Wiedereinstieg ins Berufsleben zu erleichtern, kann bei Inanspruchnahme von professioneller Kinderbetreuung



Von der Geburt eines Kindes bis zur Schaffung eines Eigenheims bietet die NÖ LAK verschiedene Förderungen für Familien an.

(z.B. Tagesmutter) um einen Zuschuss bis zu EUR 520,- pro Kalenderjahr angesucht werden.

► Schul- und Studienbeihilfe

NEU ab dem Schuljahr 2023/24 bereits nach der Pflichtschulzeit: Kammermitglieder können für ihr Kind, das nach 9 absolvierten Pflichtschuljahren eine weiterführende Schule oder Studium absolviert, einen Zuschuss bis zu EUR 190,- pro Schuljahr beantragen. Weiters besteht bei einer

Unterbringung in einem Internat auch das Angebot eines Unterkunftskostenzuschusses bis zu EUR 120,-.

► Ausbildungszuschuss

Wer Kinder hat, die eine Lehre absolvieren, kann einen Ausbildungszuschuss bis zu einer Höhe von EUR 190,- beantragen.

► Bauen.Wohnen.Sanieren

Für die Schaffung von Wohnraum (z.B. Kauf eines Eigenheims, einer Wohnung bzw. Aus- oder Umbauten) können LAK-Mitglieder zinsenlose Darlehen beantragen. Die Darlehenshöhe beträgt dabei bis zu EUR 26.400,- für „Jungfamilien“ (Mitglieder bis zum vollendeten 40. Lebensjahr) bis zu EUR 30.000,-.

Abseits des Förderangebots lädt die NÖ LAK jedes Jahr zu ihrem Familienfest in die GARTEN TULLN ein, wo Kinder sich gemeinsam mit ihren Eltern bei zahlreichen Spielestationen austoben gewinnen können.



**ALLE FÖRDERUNGEN
DER NÖ LAK
IM ÜBERBLICK**

Aktives

Wanderung durch die Wildnis am Strom

Der Wandertag der NÖ LAK findet diesmal im Osten Niederösterreichs statt. Vom Schloss Eckartsau führt die Strecke durch die idyllische Landschaft der Donau-Auen.

„Bewegung ist gesund!“ Unter diesem Motto lädt die NÖ LAK alljährlich zu einem Wandertag in verschiedene Regionen Niederösterreichs ein.

Eines ist dabei schon sicher: So viele Höhenmeter wie im Vorjahr bei der Wanderung im Alpenvorland müssen dieses Jahr nicht überwunden werden.

Start und Ziel ist am Samstag, den 16. September 2023 diesmal nämlich das Schloss Eckartsau im Marchfeld. Die Strecke ist eine ca. 14,5 km Rundwanderung und führt auf ebenen Forstwegen entlang des Nordufers der Donau durch die Donau-Auen Richtung Orth an der Donau und dann zurück nach Eckartsau. Die Gehzeit beträgt etwa 3,5 Stunden. Gestartet wird um 9.30 Uhr.



Der Wandertag bietet interessante Einblicke in die naturbelassene Landschaft der Donau-Auen.

Mitzunehmen sind festes Schuhwerk und ein Regenschutz! Neben einem Frühstück vor dem Abmarsch sind auch zwei Labstationen entlang der Strecke geplant. Nach der Rückankunft lädt die NÖ LAK alle Teilnehmer zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.

Die Veranstaltung war bei Redaktionsschluss bereits AUSGEBUCHT. Sollten aufgrund von Absagen noch Plätze frei werden, rücken Personen auf der Warteliste nach. Um auf die Warteliste zu gelangen, ist eine Online-Anmeldung auf der LAK-Website unter www.landarbeiterkammer.at/noe in der Rubrik Bildung & Events unbedingt notwendig.

Berufsausbildungsgesetz hat Priorität

Der ÖLAKT-Vorstand befasste sich in Hall in Tirol mit aktuellen Themen.

„Die Einführung des neuen land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetzes ist für uns immens wichtig und hat oberste Priorität“, betonte ÖLAKT-Vorsitzender Andreas Freistetter in seinem Bericht über den aktuellen Stand der Umsetzung.

Das neu ausgearbeitete Gesetz befindet sich derzeit in der Koordination zwischen den Regierungsparteien. Im Juli wird es einen weiteren Termin geben, an dem auch der ÖLAKT teilnehmen wird, um letzte offene Punkte zu klären.

Fixiert wurde im Rahmen der Sitzung bereits der Termin der Ehrungsfeier von Lehrlingen mit ausgezeichnetem Lehrabschluss. Die Feier wird dieses Jahr am Montag, den 6. November in Salzburg stattfinden.



Wichtige Agenden besprochen. Der ÖLAKT-Vorstand (im Bild v.l. Tirols Kammerdirektor-Stv. Johannes Schweighofer, Tirols LAK-Präsident Andreas Gleirscher, Vorsitzender Andreas Freistetter und Generalsekretär Fabian Schaub) trafen sich zum Gedankenaustausch in Hall.

Am zweiten Tag verband der ÖLAKT-Vorstand den Aufenthalt in Tirol mit der Teilnahme an der österreichischen Forsttagung, die sich mit der Zukunft der Waldwirtschaft in Österreich im Spannungsfeld zwischen

dem gesellschaftlichen Anspruch als Erholungsraum und den wirtschaftlichen Möglichkeiten als Arbeitsplatz, Einkommensquelle und Energielieferant auseinandersetzte.

Trauer um Tirols Kammerdirektor Günter Mösl

Der Direktor der Landarbeiterkammer Tirol Dr. Günter Mösl verstarb am 26.05.2023 im Alter von 50 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit.

Am 1. September 1998 begann er seine Tätigkeit als Referent für Arbeits- und Sozialrecht in der Landarbeiterkammer Tirol und wurde bereits ein Jahr später zum Leiter der Rechtsabteilung ernannt. Im Jahr 2016 wurde er zum Kam-

merdirektor der LAK Tirol bestellt. Zusätzlich hatte Günter Mösl auch die Funktion als Landessekretär des Tiroler Land- und Forstarbeiterbundes und seit 2021 auch als Bundessekretär des



Österreichischen Land- und Forstarbeiterbundes inne.

„Wir verlieren mit ihm einen stets hilfsbereiten und freundlichen, aber vehementen Mitsprecher für die Interessen der Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie“, betonte ÖLAKT-Vorsitzender Andreas Freistetter.

Infokampagne: Briefe an Erntearbeiter

Alljährlich kommen tausende ausländische Arbeitskräfte nach Österreich, um den österreichischen Bauern auf ihren Feldern mit deren Ernte zu helfen.

Den Erntearbeitern, die in NÖ beschäftigt sind, hat die NÖ LAK heuer erneut ein Informationsschreiben sowie Informationsblätter zu den Themen Rechte der Landarbeiter, der Arbeitnehmerveranlagung, Arbeiten bei Hitze und zu den Bestimmungen für Wohn- und Sanitäreinrichtungen übermittelt.

Diese Schreiben wurden in den unterschiedlichsten Sprachen (je nach Nationalität) den Erntearbeitern entweder persönlich übermittelt oder an die Betriebe gesendet, in denen die Arbeitskräfte tätig sind.

Inhaltlich geht es dabei u.a. um Infos zum gesetzlichen Mindestlohn, Urlaubsansprüche und die gesetzlichen Mindeststandards für Arbeiterquartiere.

„Mit unserer Infokampagne wollen wir den ausländischen Arbeitskräf-

ten ihre Rechte und Möglichkeiten aufzeigen, um ihnen für die Dauer ihres Aufenthaltes in Niederösterreich gute und effiziente Arbeitsbedingungen zu ermöglichen“, erklärte NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter.



INFORMATIONSBLÄTTER
MIT ÜBERSETZUNGEN
IN 13 SPRACHEN

Betriebsrat fungiert ab sofort als Trio

Die Beschäftigten der Saatzucht Donau wählten einen neuen Betriebsrat. Vorsitzender bleibt Herbert Hetzendorfer.

Die Beschäftigten der Saatzucht Donau am Standort in Probstdorf im Bezirk Gänserndorf dürfen sich ab sofort über ein Betriebsratstrio freuen, das sich für ihre Anliegen einsetzt.

Denn seit der Wahl Ende Mai gehören erstmals drei Mitglieder dem neugewählten Betriebsratsteam an. Als Vorsitzender wiedergewählt wurde Herbert Hetzendorfer, der bereits über jahrelange Erfahrung als Betriebsrat verfügt und nun in seine dritte Periode an der Spitze der Belegschaftsvertretung startet.

Ihm zur Seite stehen mit den beiden Angestellten Daniela Schmid und Monika Opalo zwei Kolleginnen, die sich erstmals engagieren und neu ins Be-



Gestärkt in die neue Periode. Das Betriebsratstrio der Saatzucht Donau am Standort in Probstdorf Daniela Schmid, Herbert Hetzendorfer und Monika Opalo (v.l.).

triebsratsteam gewählt wurden. Als Ersatzbetriebsrätinnen stellten sich Julia Lafferty und Anna Sedlackova zur Verfügung.

Pollak wiedergewählt

Der Betriebsratsvorsitzende der NÖ Genetik Rinderzuchtverband bleibt weiterhin Gerald Pollak.

Eine Wiederwahl des bestehenden Teams brachte die Betriebsratswahl beim NÖ Genetik Rinderzuchtverband.

Ing. Gerald Pollak, der als Leiter des Standortes in Zwettl beschäftigt ist und seit 2018 an der Spitze des Betriebsrates fungiert, wurde als Vorsitzender des Betriebsrates ebenso wiedergewählt wie seine Betriebsratskollegen Gregor Schaubmaier und Rosemarie Steinwander. Einzige Neuerung im Vergleich zur abgelaufenen Periode ist, dass Schaubmaier mit der Konstituierung des neuen Betriebsrates die Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden übernommen hat.

Als Ersatzbetriebsräte wurden Markus Pauckner, Martha Schneck und Stefan Mitterböck nominiert.



V.l.: Stefan Mitterböck, BR Rosemarie Steinwander, der wiedergewählte BR-Vorsitzende Gerald Pollak und Markus Pauckner.



Das neugewählte Betriebsratduo der Forstdirektion im Stift Lilienfeld. Vorsitzender Ofö Ing. Christoph Hitz und Lukas Zinner.

Erstmals gemeinsam

Der Betriebsrat im Stift Lilienfeld vertritt ab sofort Arbeiter und Angestellte der Forstdirektion.

Die Neuwahl der Belegschaftsvertretung der Beschäftigten der Forstdirektion im Stift Lilienfeld brachte eine wesentliche Neuerung.

Erstmals waren neben den Angestellten auch die Arbeiter im Betrieb wahlberechtigt. „Wir haben in der Vergangenheit bereits mehrmals darüber gesprochen und es diesmal auch umgesetzt, einen gemeinsamen Betriebsrat zu machen“, betont Oberförster Ing. Christoph Hitz, der erneut zum Vorsitzenden gewählt wurde. „In der Praxis wird sich nicht viel ändern. Die Arbeiter konnten mit ihren Anliegen auch jetzt schon zu mir kommen“, so Hitz.

Das zweite Betriebsratsmandat übernahm Lukas Zinner, der als Forstadjunkt im Betrieb beschäftigt ist.

Bei der RWA war richtig was los!

Die RWA-Aktiv Sportunion lud zu einem Sportfest für Mitarbeiter. Dazu fand eine Betriebsrätekonferenz statt.

Die Belegschaft der Raiffeisen Ware Austria durfte sich in den letzten Wochen über mehrere tolle Aktivitäten freuen.

Neben einem vom Betriebsrats-team organisierten Betriebsausflug, einer Schifffahrt auf der Donau, organisierte die RWA-Aktiv Sportunion ein Sportfest, bei der eine große Auswahl an sportlichen Betätigungsmöglichkeiten - vom „Bootcamp“ über Trampolin-Swing und Bodyweight-Training bis zu Sportchallenges - geboten wurde.

Neben den Angeboten für die Belegschaft tauschten sich die Betriebsräte der RWA im Rahmen einer Betriebsrätekonferenz mit ihren Kollegen der Lagerhaus Franchise, von Genol und der RI-Solution aus.

Ausgezeichnet wurde die RWA vor kurzem außerdem als „Leading Employer“. Berücksichtigt wurden dabei im Rahmen einer Studie Faktoren wie Arbeitsbedingungen, Zufriedenheit der Mitarbeiter, Werteverständnis, Arbeitsplatzsicherheit, Image und Umweltbewusstsein.



Im Rahmen eines Sportfestes konnten interessierte Mitarbeiter der Raiffeisen Ware Austria direkt an ihrem Arbeitsplatz am RWA-Campus verschiedene sportliche Aktivitäten & Fitnesstrainings ausprobieren.



Die Betriebsrätekonferenz aller RWA-Standorte sowie der Betriebsräte von Lagerhaus Franchise, Genol und RI-Solution diente dem Informations- und Erfahrungsaustausch, um gemeinsame Anliegen zu besprechen und Lösungen für verschiedene Themen zu erarbeiten.

Neue helfende Hände für die Landwirtschaft

Bei der Abschlussfeier der Dorfhelferinnen in der LFS Gießhübl wurden die Zeugnisse an die Absolventinnen übergeben sowie aktive Dorfhelferinnen für ihre Einsätze geehrt.



Stehend v.l.: Klassenvorständin Ing. Gerlinde Grossmann, Martina Krondorfer, Mag. Isabell Stöger, Martina Goldnagl, Sabine Baumann, Bianca Werner, Karin Neuwirth, Stefanie Kinast, Kammerrätin Monika Schadenhofer, Fachschuldirektor DI Johannes Reiterlehner. Hockend v.l.: Marlene Scholler und Ellena Zahnt. Mit dabei war auch NÖ LAK-Geschäftsstellenleiter Karl Buchinger.

„Wenn ma gemeinsam wü, kimmt man vü schneller ans Zü!“ Unter diesem Motto luden die NÖ Dorfhelferinnen zu ihrer diesjährigen Jahrgangsabschlussfeier in die LFS Gießhübl ein.

Mit den beiden Absolventinnen Marlene Scholler aus Randegg und Ellena Zahnt aus Euratsfeld, die ihre Ausbildung zur Dorfhelferin erfolgreich abschließen konnten, darf sich das Land NÖ über frische Kräfte bei der Unterstützung von in Not geratenen bäuerlichen Betrieben freuen.

Darüberhinaus wurden mit Martina Goldnagl (300 Einsätze), Sabine Baumann (100 Einsätze), Bianca Werner, Karin Neuwirth und Stefanie Kinast (alle für 50 Einsätze) fünf aktive Dorfhelferinnen für ihre Verdienste geehrt.

LAK zu Gast im Bezirk Hollabrunn



Beim Besuch am Beerenhof Glanz in Peigarten erhielt die NÖ LAK interessante Einblicke in den Arbeitsalltag eines der größten Himbeer- und Brombeerproduzenten in NÖ.

Die NÖ LAK setzte ihre Betriebsbesuchstour im Geschäftsstellenbereich Hollabrunn fort.

„Durchs Reden kommen d'Leut zam!“
Diesem gängigen Spruch folgend war das LAK-Präsidium Ende Mai im Bezirk Hollabrunn unterwegs und besuchte Mitglieder in folgenden Betrieben:

- ▶ Die Standorte Retz, Haugsdorf und Hollabrunn des Raiffeisen Lagerhauses Hollabrunn-Horn
- ▶ Landesweingut Retz
- ▶ Beerenhof Glanz
- ▶ Domäne Baumgartner

„Der direkte Kontakt zu den Mitgliedern und Dienstgebern hilft uns enorm, unser Service bestmöglich weiterzuentwickeln“, resümierte Präsident Andreas Freistetter.



Der direkte Austausch vor Ort bringt den LAK-Funktionären wertvolle Rückmeldungen, um ihr Angebot bestmöglich auf die Wünsche ihrer Mitglieder abzustimmen.

> Zum Ausklang lud die NÖ LAK (im Bild Vizepräsidentin Josefa Czezatke) zum After Work in die Zentrale des Raiffeisen Lagerhauses Hollabrunn-Horn.



In Hollabrunn stattete das LAK-Team den Mitarbeitern im Bau- und Gartenmarkt des Lagerhauses Hollabrunn-Horn einen Besuch ab.



In Retz besuchte das LAK-Präsidium die Beschäftigten des Bau- und Gartenmarktes im Raiffeisen Lagerhaus.



Im Landesweingut Retz wurde Präsident Andreas Freistetter und sein Team von Direktor Rudolf Reisenbichler (4.v.l.) und Personalvertreter Leopold Wurst (5.v.l.) begrüßt. Im Anschluss folgte gemeinsam mit der Belegschaft eine Führung durch den Betrieb.



Mehr Fotos finden Sie direkt über dem nebenstehenden QR-Code oder online unter www.landarbeiterkammer.at/noe.

Wertvolle Tipps für die Gesundheit im Alter

Knapp 50 Teilnehmer waren beim Senioren-Gesundheitstag im Kolpinghaus in Poysdorf mit vollem Eifer dabei und bekamen zahlreiche Ideen präsentiert, um ihr Wohlbefinden zu steigern.

„70 ist das neue 50. Mit unserem Gesundheitstag wollen wir unsere Seniorinnen und Senioren unterstützen, im Alter aktiv zu bleiben, um das Leben in vollen Zügen genießen zu können“, betont LAK-Seniorenausschussvorsitzende Anna Schandl.

Einleitend standen bei einem Vortrag von Dr. Leopold Boyer rechtliche Fragen u.a. zu den Themen Erben, Schenken und Übergeben im Fokus.

Im Anschluss absolvierten die Teilnehmer verschiedene Workshops. Während bei Eva Kubas Trainingseinheit sanfte und aktivierende Körperbewegungen am Programm standen, ging es bei Kräutereexpertin Katharina Klaus um die Herstellung von Hausmitteln mithilfe von Pflanzen, die vor jeder Haustüre wachsen.

Als neuer Schwerpunkt integriert wurde das Thema Gesundheit durch Bienenprodukte. Imkerin Margit Weinmeyer informierte dabei über deren wohltuende Wirkung für die Haut, ehe die Teilnehmer eine Ringelblumensalbe und ein Bienenwachstuch selbst herstellen konnten.



Die NÖ LAK durfte sich bei ihrem Gesundheitstag in Poysdorf über rege Teilnahme freuen. Mit dabei war auch NÖ LAK-Vizepräsidentin Josefa Czeatke (re.).



Als erster Schritt für die Herstellung eines Bienenwachstuches musste eine Wachsplatte zerkleinert werden.



Bei der Herstellung eines Bienenwachstuches griffen auch die Herren gerne zum Bügeleisen.



ZUR BILDERGALERIE
VOM SENIoren-
GESUNDHEITSTAG

Zwei Tage lang die Hauptstadt erkunden

Am 12. und 13. Oktober 2023 haben LAK-Senioren die Möglichkeit, mit der NÖ LAK die Bundeshauptstadt Wien näher kennenzulernen.

Für die zweitägigen Kultur- und Bildungstage für Senioren in Wien gibt es noch freie Plätze!

Speziell für Kultur- und Sportinteressierte bieten das diesjährige Programm jede Menge Highlights. Besucht wird u.a. der Stephansdom, die Schlumberger Kellerwelten, die „57 Lounge“ im DC Tower und das Allianz-Stadion in Hütteldorf.

Anmeldeschluss ist der 18. September 2023. Wer dabei sein möchte, dem empfiehlt die NÖ LAK eine rasche Buchung!



Im Allianz-Stadion, der Heimstätte des SK Rapid Wien, steht eine Führung durch das Stadion auf dem Programm.

SENIoren-BILDUNGSTAGE

WANN UND WO?

Do.+Fr., 12.+13.10.2023 in Wien

KOSTEN:

EUR 220,- pro Person
inkl. Programm, Unterkunft (im DZ)
und Verpflegung (ohne Getränke)

INFOS & ANMELDUNG:

www.landarbeiterkammer.at/noe
unter Bildung & Events > Events
Vorerst kommen alle Anmeldungen
auf eine Warteliste. Anschließend
erhalten Sie eine Zahlungsauf-
forderung. Erst nach erfolgter
Zahlung ist die Buchung fixiert.



Nachdem die Maschinering-Mitarbeiter in neun verschiedenen Teams am Drachenbootrennen teilnahmen, übergaben Landesgeschäftsführer Gernot Ertl und Obmann Josef Bosendörfer die Urkunden bei der Siegerehrung.

Mitarbeiterfest zum Jubiläum

Was vor 25 Jahren in den Kellerräumen des Bildungszentrums Mold als Vision begann, hat sich zu einem sehr erfolgreichen Dienstleistungsunternehmen mit einem Umsatzvolumen von mehr als 95 Millionen Euro (im Jahr 2022) entwickelt.

Um all seinen insgesamt mehr als 1.700 Mitarbeitern (rund 250 Angestellte in den Büros und 1.500 Arbeiter) DANKE zu sagen, lud der Maschinering-Service NÖ-Wien anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums zu einem Mitarbeiterfest in der Werft Korneuburg.

Dort konnten sich die Mitarbeiter in Teams bei einem Drachenbootrennen messen, ehe ein Grillbuffet mit Adi Matzek und Tanzmusik mit den Grabenland Buam einen tollen Sommertag abrundeten. Mehr Fotos vom Mitarbeiterfest des Maschinering finden Sie online unter www.maschinering.at.

Herzlichen Glückwunsch!



Alles Gute! LAK-Mitglied Adolf Luger feierte Ende Mai seinen 100. Geburtstag. Der Jubilar aus Hollenstein an der Ybbs war während seiner aktiven Zeit im Sägewerk der Forstdomäne Gleiss (Kärntner Montanindustrie) beschäftigt. Anlässlich seines besonderen Wiegenfestes ließen es sich Präsident Andreas Freistetter und Seniorenvertreter Andreas Schnabel nicht nehmen, dem Jubilar persönlich zu gratulieren.

LKV: Griesauer folgt Höller

Beim Landeskontrollverband NÖ wurde ein neuer Betriebsratsvorsitzender gewählt.

Bei den Betriebsratswahlen des Landeskontrollverbandes NÖ kam es zu einem personellen Wechsel an der Spitze des Betriebsrates.

Neuer Betriebsratsvorsitzender ist Martin Griesauer. Der 34-Jährige aus Rabenstein, der im Betrieb als Kontrollassistent tätig ist und sich bereits seit 2014 als Betriebsrat engagierte, tritt damit die Nachfolge von Josef Höller an, der aufgrund seines nahenden Ruhestandes nicht mehr zur Wahl antrat.

Neben Griesauer gehören weiterhin auch der stellvertretende



Vorsitzende Fritz Spielmann, Gerhard Tatzberger und Andreas Kastl dem Betriebsratsteam an. Neu mit dabei ist Rudolf Bleier.

Jobbörse als Serviceangebot

Um arbeitssuchenden Mitgliedern, gleichzeitig aber auch land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Niederösterreich bei ihrer Suche nach Arbeitskräften zu unterstützen, hat die NÖ LAK auf ihrer Website eine eigene Jobbörse ins Leben zu rufen, die sich speziell auf Stelleninserate in der Land- und Forstwirtschaft in NÖ konzentriert.

Bewerbungen und offene Stellen können kostenlos veröffentlicht werden.

Interessiert an einem Job in der Land- und Forstwirtschaft? Dann lohnt es sich auf jeden Fall, unter www.landarbeiterkammer.at/noe/jobboerse reinzuschauen.



ZUR ONLINE-JOBBÖRSE DER NÖ LAK

Mitspielen und gewinnen! Das GRÜNE WELT-Quiz!



DIE HAUPTPREISE

3x 2 Tickets für die „STARNacht aus der Wachau“

Der kleine Ort Rossatzbach wird im Herbst 2023 bei der „STARNacht aus der Wachau“ einmal mehr zum musikalischen Hotspots Österreichs. Live mit dabei sein werden u.a. Die Prinzen, Chris Steger, Josh und Thorsteinn Einarsson. Die NÖ LAK verlost dank der Unterstützung der Niederösterreich Werbung 3x2 Tickets für die Vorstellung am Freitag, den 22. September 2023. Mehr Infos zu attraktiven Ausflugsdestinationen in Niederösterreich finden Sie online unter www.niederoesterreich.at.

WEITERE PREISE



WALDLAND-Geschenkbbox „Fit in den Tag“

Die Geschenkboxen der Firma WALDLAND sind ein Stück Waldviertel! Regionale Produkte, die mit viel Engagement und Kreativität entwickelt und veredelt wurden. Die NÖ LAK verlost 2 Boxen „Fit in den Tag“, die ein Müsli, eine Porridge Flockenmischung, einen Naturfruchtsaft, Blütenhonig, einen Fruchtaufstrich und Gerstengraspulver beinhalten. Infos: www.waldland.at.

Buch: Wildkräuter-Outdoorküche für Kinder

Spaß haben, kreativ sein, selber kochen oder mithelfen – die beiden Autorinnen Jennifer Frank-Schagerl (Moderatorin bei ORF NÖ) und Corinna Frank wissen, was Kinder mögen und haben mehr als 30 Outdoor-Rezepte mit gesunden Kräutern zusammengestellt. Die NÖ LAK verlost 3 Bücher.



LAK-WEBTIPP

Website bietet wertvolle Hilfestellung für Allergiker!

Juckende Haut, verstopfte Nase oder tränende Augen! Immer mehr Menschen leiden aufgrund verschiedener Pollen an allergischen Beschwerden.

Umso wichtiger ist es für Allergiker, die aktuelle Tagesbelastung genau zu verfolgen. Ein exzellentes Service bietet dabei die Online-Plattform www.polleninformation.at. Mittels Eingabe einer Postleitzahl wird das Allergierisiko genau dort, wo man sich gerade befindet, binnen weniger Sekunden berechnet. Abrufbar ist für jedes Bundesland zusätzlich auch eine Prognose für die kommenden Tage.

Ausfüllbar ist auf der Website auch ein Allergierisiko-Fragebogen, der bei Beschwerden einen ersten Hinweis geben kann, ob bei Ihnen eine Allergie vorliegt.

Angeboten wird außerdem eine eigene App, deren Service nicht nur eine persönliche Belastungsvorhersage, sondern auch Unwetterwarnungen und Einträge in ein Pollentagebuch ermöglicht.



Die aktuelle Gewinnfrage:

Wo fand der 40. Berufswettbewerb der NÖ Gärtnerlehrlinge statt?

- ☐ a) DIE GARTEN TULLN
- ☐ b) Gartenbauschule Langenlois
- ☐ c) St. Pölten

Falls ich gewinne, wünsche ich mir:

- ☐ 2 Karten für „STARNacht aus der Wachau“
- ☐ WALDLAND-Geschenkbbox
- ☐ Buch: Wildkräuter-Outdoorküche für Kinder

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mailadresse _____

☐ Ja, ich möchte den Newsletter der NÖ Landarbeiterkammer kostenlos beziehen.
Bitte geben Sie oben Ihre E-Mailadresse an!

Einsendeschluss ist der 25.08.2023. Teilnehmen können Sie direkt über ein Online-Anmeldeformular – entweder unter der Webadresse: <https://bit.ly/NoeLAKGewinnspiel662>, per QR-Code oder per Post an: NÖ Landarbeiterkammer, Kennwort Gewinnspiel, Marco d'Avianogasse 1/1, 1015 Wien

Die richtige Gewinn-Antwort
der letzten Ausgabe war:
c) Naturpark Hohe Wand.

Gewonnen haben:

1 Zugfahrt mit der
„Mariazellerbahn“ für 2 Personen

Sonja Matl, 3400 Kierling

1 NÖ Wirtshauskulturgutschein in
der Höhe von EUR 50,-

Brigitte Stern, 3920 Groß Gerungs

Anton Czaby, 2130 Eibesthal

Buch: Alm- und Hüttenwanderungen
in NÖ

Patricia Postl, 2630 Ternitz

Josef Fröschl, 2136 Laa/Thaya



ZUM FORMULAR
FÜR DAS GRÜNE WELT-
GEWINNSPIEL

KAMMERAMT

1015 WIEN, Marco d'Avianogasse 1/1
Telefon: 01/512 16 01 oder DW • Fax 01/512 16 01 11
E-Mail: lak@lak-noe.at
Öffnungszeiten: Mo - Do: 8.00 – 16.00 Uhr,
Fr: 8.00 – 13.00 Uhr

DIREKTION

Präsident Ing. Andreas Freistetter
DW 17 oder 0676/841 430 27
andreas.freistetter@lak-noe.at
Kammeramtsdirektorin Mag. Bianca Pörner, MA
DW 31 oder 0676/841 430 31
bianca.poerner@lak-noe.at
Direktionsassistentin Regina Groß
DW 18 oder 0676/841 430 22
regina.gross@lak-noe.at

RECHTSABTEILUNG

Vertretung beim Arbeits- und Sozialgericht,
Rechtsberatung, Kollektivverträge:

Mag. Heimo Gleich
DW 14 oder 0676/841 430 20
heimo.gleich@lak-noe.at

Mag. Andrea Lasinger
DW 21 oder 0676/841 430 30
andrea.lasinger@lak-noe.at

Gabriele Fuchs
DW 12 oder 0676/841 430 35
gabriele.fuchs@lak-noe.at

REFERAT FÜR BILDUNG

Kurs- und Eventorganisation,
Lehrlings- und Kursbeihilfe, Bildungstage:

Sonja Hoschek
DW 23 oder 0676/841 430 34
sonja.hoschek@lak-noe.at

Julia Bauer
DW 16 oder 0676/841 430 33
julia.bauer@lak-noe.at

REFERAT FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse, Gestaltung Grüne Welt, Website, Newsletter:

Mag. Markus Schneider
DW 10 oder 0676/841 430 26
markus.schneider@lak-noe.at

REFERAT FÜR BAU & EDV

Bauförderung, EDV,
Mitgliederevidenz und Seniorenaktivitäten:

Traude Müller-Kögler
DW 24 oder 0676/841 430 21
traude.mueller-kogler@lak-noe.at

Andrea Baumgartner
DW 15 oder 0676/841 430 32
andrea.baumgartner@lak-noe.at

REFERAT FÜR RECHNUNGSWESEN & REVISION

Buchhaltung, Lohnverrechnung & Darlehensrückzahlungen,
Kinderbetreuungszuschuss- und Führerscheinbeihilfen:

Melanie Höller
DW 20 oder 0676/841 430 24
melanie.hoeller@lak-noe.at

SERVICECENTER ST. PÖLTEN

3100 ST. PÖLTEN, Landhausboulevard, Haus 2 Top 6a
Telefon: 02742/35 26 83 • Fax 282 65

E-Mail: stpoelten@lak-noe.at

Öffnungszeiten: Mo, Mi und Do: 8.00 – 16.00 Uhr,
Di: 8.00 – 18.00 Uhr, Fr: 8.00 – 13.00 Uhr

Treueprämienaktion, Studienbeihilfe, Ausbildungszuschuss

ServiceCenter-Leiterin Regina Scheichel
0676/841 430 23 • regina.scheichel@lak-noe.at
Melanie Hell
0676/841 430 15 • melanie.hell@lak-noe.at

GESCHÄFTSSTELLEN

Sprechtag (außer St. Pölten):

Mo und Do von 8 – 12 Uhr

Abendsprechtag von 16 – 18 Uhr

3300 AMSTETTEN, Kirchenstraße 17
Geschäftsstellenleiter Karl Buchinger
07472/622 07 oder 0676/841 430 11
amstetten@lak-noe.at
Abendsprechtag: Dienstag

2020 HOLLABRUNN, Amtsgasse 9
Geschäftsstellenleiter Oliver Hauer
02952/24 38 oder 0676/841 430 19
hollabrunn@lak-noe.at
Abendsprechtag: Dienstag

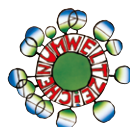
3580 HORN, Wiener Straße 5/Top 1
Geschäftsstellenleiterin Maria Wurzer
02982/24 29 oder 0676/841 430 13
horn@lak-noe.at
Abendsprechtag: Donnerstag

2130 MISTELBACH, Hafnerstraße 2
Geschäftsstellenleiter Markus Hemerka
02572/24 80 oder 0676/841 430 14
mistelbach@lak-noe.at
Abendsprechtag: Dienstag

2700 WR. NEUSTADT, Hauptplatz 15
Geschäftsstellenleiter Josef Geyer
02622/228 94 oder 0676/841 430 12
wrneustadt@lak-noe.at
Abendsprechtag: Dienstag

3910 ZWETTL, Gartenstraße 32, 1. Stock
Geschäftsstellenleiter Günther Edelmair
02822/524 93 oder 0676/841 430 17
zwettl@lak-noe.at
Abendsprechtag: Montag

2230 GÄNSERNDORF, Bahnstraße 15
Geschäftsstellenleiter Ing. Georg Ibi
02282/221 35 oder 0676/841 430 18
gaenserndorf@lak-noe.at
Abendsprechtag: Dienstag



Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

IMPRESSUM:

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:
Kammer für Arbeiter und Angestellte in der Land- und Forstwirtschaft in NÖ
1015 Wien, Marco d'Avianogasse 1/1, Telefon 01/512 16 01 – 0.
Redaktion und Gestaltung: NÖ LAK, Referat für Öffentlichkeitsarbeit.
Offenlegung: www.landarbeiterkammer.at/noe/offenlegung
Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau, Druckhausstr. 1
Produziert nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens, UW 715

Sprachliche Gleichbehandlung: Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form erfolgen, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise. Dies dient der optimalen Lesbarkeit des Inhalts.

Bei Unzustellbarkeit zurück an:
NÖ Landarbeiterkammer, 1015 Wien, Postfach 58
Adressänderungen bitte unter adresse@lak-noe.at